

Welsch, Sandro (Diplom 2011, Schwerpunkt: Glasmalerei und Objekte aus Glas)

Thema

Lösungsansätze der Konservierung und Restaurierung von Mikromosaiken.

Zusammenfassung

Die vorliegende Diplomarbeit befasst sich mit dem gegen Ende des 18. Jahrhunderts in Rom entwickelten Mosaiktypus des mosaico filato, das im Deutschen allgemein hin als Mikromosaik bezeichnet wird. Widmete sich die zum Thema erschienene Literatur der letzten Jahre umfassend der Kunst- und Technikgeschichte, wurde der Versuch unternommen diesen Wissensstand aufzunehmen und ihn durch fortführende Überlegungen in einen konservatorischen und restauratorisch relevanten Zusammenhang zu stellen.

Die Auswertung und Erweiterung des Kenntnisstandes ist Inhalt des ersten Teiles. Diesen vorangestellt sind Betrachtungen zur Begriffsklärung sowie der technologischen und künstlerischen Entwicklung. An 46 Objekten der Gilbert Collection im Londoner Victoria and Albert Museum ließ sich deren Aufbau analysieren und phänomenologische Erscheinungen von Mikromosaiken erfassen, die in einem Katalog zusammengetragen wurden.

Im zweiten Teil werden die gewonnenen Ergebnisse exemplarisch auf ein Konservierungs- bzw. Restaurierungskonzept transferiert und durch explizit vorliegende Schadbilder erweitert. Zu diesem Zweck stand eine beschädigte Bonbonniere des Kunstgewerbemuseums Dresden zur Verfügung. Den Abschluss bildet ein zusammenfassender Ausblick auf die künftig vorzunehmenden Maßnahmen an diesem Objekt.

Abstract

This diploma thesis covers a particular type of mosaics, the so-called mosaico filato which had been introduced in Rome towards the end of the 18th century. In German, this type of mosaic is generally called micromosaics. While in recent years the literature on micromosaics was concerned with its art history and technology history, an attempt was made here to pick up this thread and to put it with continuative thoughts into context with restoration and conservation.

The evaluation and augmentation of the current state of knowledge is the concern of part one of this thesis, starting with some observations regarding terminology as well as technological and artistic developments. 46 objects of the Gilbert Collection in the Victoria and Albert Museum in London have been analysed with regards to their particular structure and to the features of micro-mosaics in general. The results of this investigation have been collated in a catalogue.

In the second part, these results have been transferred exemplarily into a conservation and restoration concept and augmented with specific damage-phenomena. For this purpose, a damaged Bonbonniere from the Kunstgewerbemuseum Dresden was made available. Finally, some recapitulatory thoughts are being provided on the still outstanding conservation measures for this object.